

Am 17. März 1861 wurde die Einheit Italiens erklärt. Heute möchten wir die Gelegenheit nutzen, um über die Einigung Italiens und den historischen Weg, der zu ihr geführt hat, zu reflektieren: insbesondere möchten wir einige Aspekte erläutern, die uns helfen können, Entwicklungen und Erscheinungen der späteren Geschichte Italiens besser zu verstehen.

Im Mittelpunkt stehen nicht die militärischen Aktionen und diplomatischen Strategien des „Risorgimento“, sondern die vielen Akteure, die sich von der Einheit des Landes Emanzipation bisher benachteiligter Gruppen der Bevölkerung, Presse- und Informationsfreiheit und allgemeinen Zugang zu Bildung und Beteiligung an den politischen Entscheidungsprozessen erhofft hatten.

Darüber hinaus möchten wir die verschiedenen Schwierigkeiten untersuchen, die nach der nationalen Einigung positive Entwicklungen des ganzen Landes verhindert haben und dazu führten, die soziale und ökonomische Kluft zwischen dem Süden und dem übrigen Italien zu vertiefen.

Freitag, den 25.11.2011

16.00h: Grußworte

Cristiano Cottafavi, Generalkonsul Italiens in Frankfurt

Christine Ott, Institut für Romanische Sprachen und Literaturen der Goethe Universität Frankfurt

Moderation: *Liana Novelli-Glaab*

Freitag, den 25.11.2011

16:30h: *Benedetta Gennaro* (Frankfurt)

DONNE IN ARMI: TRASGRESSIONE DI GENERE E RIMOZIONE STORICA.

17:00h: *Ulrich Wyrwa* (Berlin)

ITALIENISCHE JUDEN IM RISORGIMENTO

17:30h: *Graziella Bonansea* (Vercelli)

LA MINORANZA VALDESE E L'OTTOCENTO

Abschlussdiskussionsrunde



Samstag, den 26.11.2011

10:00h: *Markus Ries* (Luzern)

PIUS IX UND DER KAMPF GEGEN DEN NATIONALGESINNTEN KLERUS

10:30h *Robert Lukenda* (Mainz)

DAS REVOLUTIONÄRE DOPPELJAHR 1848-49 IM GEDÄCHTNIS DER ENTSTEHENDEN NATION

11:00h Kaffeepause

11:30h: *Christian Jansen* (Berlin)

FÖDERALISTISCHE IDEEN UND DIE POLITIK DER ITALIENISCHEN REGIERUNGEN VON CARLO CATTANEO BIS ZUR LEGA NORD.

12:00h: *Salvatore Lupo* (Palermo)

RISORGIMENTO, RIVOLUZIONE, GUERRA CIVILE

12:30-14:00h Mittagspause

14:00h: *Ida Fazio* (Palermo)

LAVORO E COSTRUZIONE DI IDENTITÀ FEMMINILI NEL MEZZOGIORNO POSTUNITARIO

14:30h: *Francesca Lacaita* (St. Andrews)

GIUSEPPINA MARTINUZZI E L'IDEA DI PATRIA A TRIESTE TRA '800 e '900.

15:00h Kaffeepause

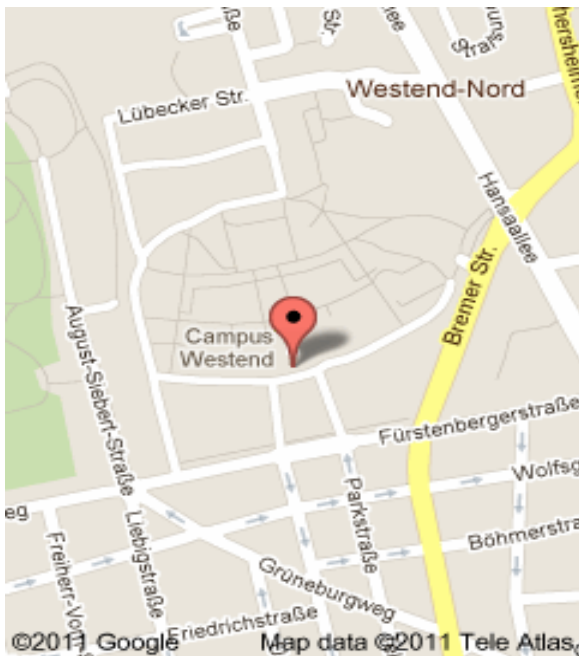
15:30h *Peter Ihring* (Frankfurt)

“FARE GLI ITALIANI” - ZWEI ERZIEHUNGSBÜCHER:

“CUORE” UND “ALLIEVE DI QUARTA”

Abschlussdiskussionsrunde

So erreichen Sie uns:



U1/2/3 Haltestelle Holzhausenstrasse

Buslinien: nr. 36 oder 75

Campus Westend, Grüneburgplatz 1

Konzept und Gestaltung: Stefania Soriano

WIR DANKEN

Istituto Italiano di Cultura Francoforte

Consolato Generale d'Italia Francoforte

Freunde und Förderer der Goethe-Universität Frankfurt

*Institut für Romanische Sprachen und
Literaturen der Goethe-Universität
Frankfurt*

Deutsch- Italienische Vereinigung Frankfurt



*Coordinamento Donne
Schloßstraße 110
D- 60486 Frankfurt am Main*



1861 > 2011 >>
150° anniversario Unità d'Italia

Internationale Tagung

*Förderer, Kämpfer und Gegner der
italienischen Einheit*



Fr. 25. und Sa. 26. November 2011

Goethe-Universität Frankfurt

Campus Westend – Casino, Raum 1.811